

## **Pressemitteilung Markt Wendelstein vom 27.03.2013**

### Angebote für Senioren sind vielfältig

Seniorenbeauftragte Sonja Kreß von Kressenstein hatte zum vierten Runden Tisch geladen – Lob für ehrenamtliches Engagement in der Seniorenarbeit

Die Seniorenbeauftragte des Marktes Wendelstein, Sonja Kreß von Kressenstein, hatte zum vierten Mal zu einem „Runden Tisch“ geladen. Sie freute sich 18 ehrenamtliche Mitglieder von 14 Institutionen begrüßen zu können. „Das Ehrenamt ist eine wichtige Säule in der Marktgemeinde Wendelstein“.

Die erste Seniorenmesse im Oktober 2012 in der Rangauhalle war sehr gut besucht. 32 Anbieter präsentierten ihr Dienstleistungs- und Produktspektrum. Die Vortragsreihe soll bei der am 23. Februar 2014 geplanten zweiten Auflage in der generalsanierten Schulturnhalle noch optimiert werden, erklärte die Seniorenbeauftragte. Der Wendelsteiner Seniorennachmittag im November stieß wieder auf große Resonanz. Bei einem abwechslungsreichen Rahmenprogramm wurden die Seniorinnen und Senioren von ehrenamtlichen Helfern bewirtet.

Sonja von Kreß erklärte, dass im Gemeindegebiet weitere Ruhebänke aufgestellt werden. Erfreulich ist, dass die Übernahme der Benutzungsgebühren für das Seniorenkegeln beim TSV Röthenbach wieder durch den Markt Wendelstein übernommen wurden. Die Entwicklung des Mehrgenerationenhauses der AWO in Kleinschwarzenlohe, in dem ein Mittagstisch sowie umfangreiche Veranstaltungen angeboten werden, ist sehr beeindruckend. Wichtig ist, dass sukzessive weiterer, barrierefreier Wohnraum im Gemeindegebiet entsteht, so die Seniorenbeauftragte.

Die neu gegründete Nachbarschaftshilfe Wendelstein ist eine Bereicherung. Die Einrichtung steht unter der Trägerschaft der Diakonie Wendelstein und ist in Röthenbach angesiedelt. Sonja von Kress bedankte sich bei den zwölf ehrenamtlichen Helfern, die seit September letzten Jahres bereits sehr viele Einsätze hatten. Besonders gefragt waren begleitende Einkaufsfahrten, Arztbesuche, Spaziergänge und Besuchsdienste. Erreichbar ist die Nachbarschaftshilfe Wendelstein/Röthenbach unter Telefon 09129/2945948. Sonja von Kress wies daraufhin, dass sie im Seniorenbüro im Alten Rathaus jeden ersten Mittwoch im Monat von 16 bis 17.30 Uhr für Fragen der älteren Generation zur Verfügung steht.

Beim anschließenden Erfahrungsaustausch stellten die Organisationen und Vereine ihre vielfältigen und umfangreichen Senioren-Angebote vor. Der TSV Kleinschwarzenlohe hat neben der Osteoporosegymnastik (Stuhlkreis) auch Wirbelsäulengymnastik sowie Boccia auf dem Sportplan. Der TSV Wendelstein bietet viele Aktivitäten für Senioren an. Präventivmaßnahmen für den kardiologischen Bereich gibt es beim FV Wendelstein.

Die Evangelische Kirche veranstaltet den Seniorenkreis und legt besonderen Wert darauf, die Veranstaltungen mehr zur Mitmachaktion für Senioren werden zu lassen. Der Seniorenkreis der Katholischen Kirche veranstaltet regelmäßige Treffen mit Vorträgen und Spielen. Bei der Diabetikerselbsthilfegruppe werden ebenfalls Beratung und Informationen groß geschrieben.

Die Nachbarschaftshilfe Kornburg/Kleinschwarzenlohe bietet Betreuung, Begleitung zum Arzt oder Spaziergänge an. Eine Wohnraumberatung für Senioren ist vom Ehepaar Volmer geplant. Die Johanniter Unfallhilfe ergänzt die Hilfe für Senioren durch einen Haus- und Mobilnotruf. Im AWO Pflegeheim ist eine offene sowie beschützende Unterbringung möglich. Diverse Veranstaltungen, Ausflüge, Vorträge und ein Chor bieten ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm. Mehrmals in der Woche trifft sich die Osteoporosegruppe in der Jegelscheune zu spezieller Gymnastik.

Die Diakonie Wendelstein hat neben der ambulanten Pflege mit einer Pflegestation auch einen Mittagstisch. Aktivitäten wie Yoga, Tai Chi und Gedächtnistraining runden das Angebot ab. Schwester Inge bietet häusliche Krankenpflege im ambulanten Pflegedienst an. Sonja Kreß von Kressenstein bedankte sich abschließend bei den Anwesenden für den konstruktiven Erfahrungsaustausch und das ehrenamtliche Engagement. Es wurde deutlich, dass die Anwesenden Teil eines wichtigen Netzwerkes innerhalb der Gemeinde für die Seniorenarbeit sind.



Seniorenbeauftragte Sonja Kreß von Kressenstein (vordere Reihe Zweite von rechts) hatte die Ehrenamtlichen der Seniorenarbeit zum vierten „Runden Tisch“ geladen.